

Das Thünen-Institut für Ostseefischerei sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Studentische Hilfskraft (m/w/d)

für die Organisation von Stakeholder-Workshops, bevorzugt aus dem Bereich Sozial-/Politik-/Geisteswissenschaften oder vergleichbaren Studienfächern, für eine Arbeitszeit von bis zu 35 Stunden monatlich auf Minijob-Basis (450 €) und für maximal zwei Jahre befristet.

Wir suchen Unterstützung bei der Vorbereitung, Organisation und Nachbereitung von Workshops im Projekt „Marine ökologisch-ökonomische Systeme in der westlichen Ostsee - Wege zu einer nachhaltigen Nutzung (MarEEshift)“. Ziele von MarEEshift sind die Identifizierung von Prozessen, welche die Resilienz eines marinen ökologischen-sozialer Systems beeinflussen und die Identifizierung und Initiierung von Maßnahmen und Prozessen, die ein nachhaltiges Management mariner Ressourcen fördern. Dabei sollen das Systemverständnis und Verhalten verschiedener Akteure an der westlichen Ostsee (Berufsfischerei, Angelfischerei, Umweltverbände, Verwaltungen) im Rahmen einer Workshop-Reihe mithilfe „mentaler Modelle“ untersucht werden, um gemeinsam Managementoptionen für eine nachhaltige Gewässerbewirtschaftung zu entwickeln.

Wir bieten Ihnen

- Mitarbeit an einem praxisrelevanten Projekt in einer renommierten Forschungseinrichtung,
- ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem engagierten und kollegialen Team,
- die Möglichkeit Ihre Kenntnisse in sozialwissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Fragestellungen und Methoden zu erweitern,
- flexible Arbeitszeitgestaltung nach Absprache.

Wir suchen

- einen Studierenden (m/w/d) gern aus dem Bereich der Sozial-/Politik-/Geisteswissenschaften mit Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit,
- organisatorischem Talent und Interesse an der Arbeit mit unterschiedlichen Menschen,
- Grundkenntnisse in Datenerfassung und Statistik sowie Kenntnisse mentaler Modelle sind erwünscht,
- der Fähigkeit selbstständig und verantwortungsbewusst zu arbeiten.

Die Tätigkeit ist als Grundlage für eine Masterarbeit gut geeignet, eine derartige Masterarbeit würde am Thünen-Institut auch fachlich betreut werden.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Fachliche Rückfragen sind bei Herrn Dr. Harry V. Strehlow (Email: harry.strehlow@thunen.de, Tel. +49 381 8116 107) & Dr. Wolf-Christian Lewin (Tel. +49 381 8116 128) möglich.

Schriftliche Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang, möglichst als elektronische Bewerbung (eine PDF-Datei), werden bis zum

15.07.2019

unter dem

Kennwort MarEeshift-Hilfskraft

erbeten an

of-bewerbungen@thunen.de

oder schriftlich an

Thünen-Institut für Ostseefischerei

Herrn Dr. C. Zimmermann

Alter Hafen Süd 2,

18069 Rostock



Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thunen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.